



# HELPDESK

+32 56 43 93 05  +32 488 98 42 27

TECHSUPPORT@ERABENELUX.BE

---

## Montageanleitung Elektrohydraulische Lenkungspumpen

---

Alle unsere Teile dürfen nur von Fachpersonal eingebaut werden. Das Spülen des Hydrauliksystems ist eine Gewährleistungsbedingung.

Das Diagnosegerät ans Fahrzeug anschließen und mögliche Fehlercodes überprüfen. Die Fehlercodes speichern oder aufzeichnen. Vergewissern Sie sich, dass die Fehlerursache nicht bei der Verkabelung oder in den Sicherungen liegt, bevor die Pumpe ausgetauscht wird. Die Fehlercodes löschen und die Batterie abklemmen.

### 1. Ausbau:

Die allgemeinen Vorschriften hinsichtlich Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz beachten.

1. So viel Flüssigkeit wie möglich aus dem System ablassen.
2. Die Hochdruck- und Rücklaufleitung der Pumpe abnehmen. Dafür sorgen, dass die Anschlüsse sauber sind, sodass Verschmutzungen ausgeschlossen werden.
3. Die Steckverbinder von der Pumpe abziehen.
4. Die Pumpe ausbauen.
5. Den Zustand der Leitungen überprüfen. Es wird der Austausch der Leitungen empfohlen, die älter als 5 Jahre sind. Bei Bedarf den Systemfilter austauschen.
6. **Das alte mit dem neuen Teil vergleichen, bevor mit dem Einbau begonnen wird. Überprüfen, ob die Teile völlig gleich sind. Im Zweifelsfall bitte unseren Helpdesk kontaktieren.**

### 2. Einbau:

1. Es wird zur zusätzlichen Unterstützung dazu geraten, unser Anleitungsvideo zum Spülen eines Hydrauliksystems auf unserer Webseite [www.erabenelux.be](http://www.erabenelux.be) anzusehen.
2. Die Pumpe gemäß den Anweisungen des Herstellers einbauen. Auf das Drehmoment aller Schrauben achten!
3. Die Hochdruckleitung an die Pumpe anschließen. Wo nötig, für neue Dichtungen/O-Ringe und Schlauchschellen sorgen.
4. Die Steckverbinder an der Pumpe anbauen und die Batterie wieder anschließen.
5. Das Fahrzeug anheben, sodass die Räder unbelastet sind.
6. Das Ende der Pumpenrücklaufleitung in einen Auffangbehälter legen.
7. Den Vorratsbehälter mit neuer Flüssigkeit **gemäß den Ö-Normen für das Fahrzeug auffüllen**. Den Motor durch einen Kollegen starten lassen und **langsam** das Lenkrad mehrmals vom linken bis zum rechten Anschlag drehen. Solange auffüllen, bis die Flüssigkeit, die aus der Rücklaufleitung kommt, sauber und ohne Schmutzpartikel ist. **DIE PUMPE NICHT OHNE FLÜSSIGKEIT DREHEN LASSEN!**
8. Die Rücklaufleitung wieder am Vorratsbehälter anschließen.
9. Den Vorratsbehälter bis zum korrekten Füllstand befüllen.
10. Das Lenkrad **langsam und ohne abrupte Bewegungen** 20 Mal vom linken bis zum rechten Anschlag drehen, und zwar ohne laufenden Motor und mit den Rädern unbelastet. Auf diese Weise wird die meiste Luft bereits aus dem System entlassen.
11. Den letzten Schritt wiederholen, aber jetzt bei laufendem Motor mit Leerlaufdrehzahl. In Sonderfällen wird sogar dazu geraten, eine Vakuumpumpe zum Entlüften des Systems zu verwenden. Wenden Sie sich an unseren Helpdesk bei anhaltenden Problemen!
12. Nochmals den Ölfüllstand überprüfen und bei Bedarf auffüllen (dafür sorgen, dass die Flüssigkeit niemals die Höchstmarke überschreitet).
13. Eine ausführliche Probefahrt durchführen und danach mit dem Diagnosegerät überprüfen, ob keine Fehlercodes mehr gespeichert sind.

### 3. Rückerstattung des Pfandwertes:

Der Pfandwert wird nur gutgeschrieben, wenn ein identisches Teil in der Originalverpackung zurückgeschickt wird. Jeder Artikel muss uns unbeschädigt und komplett zugesandt werden, mit so wenig Restöl wie möglich im Teil.

Es werden keine Gutschriften für Artikel mit folgenden Mängeln ausgegeben:

1. Äußere Beschädigung der Pumpe.
2. Beschädigte Befestigungspunkte und/oder -bohrungen.
3. Beschädigte Steckverbinder.
4. Sichtbar beeinträchtigte oder oxidierte Komponenten.
5. Unvollständige/demontierte Teile.
6. Blockierter Drehteil.

